



APPCON 3000

Montageanleitung

English assembly instructions from page 25
Installationsvideos unter www.APPCON3000.de

Der APPCON 3000 wurde von Dipl. Ing. Thomas Treyer und Zweiradmechaniker Meister Udo Ochendalski entworfen und gebaut. Das einzigartige Ergebnis setzt den Standard in der noch neuen Kategorie der Dynamo Lader am Fahrrad. Als kleines Unternehmen sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie der Schuh drückt, zögern Sie bitte nicht uns anzurufen (02234 94 94 000) oder senden Sie uns eine E-Mail an Info@NC-17.de. Wir reagieren umgehend. Ihre Zufriedenheit ist uns persönlich sehr wichtig. Für uns sind negative und unqualifizierte online Rezensionen verständlicherweise unnütz. Weder retten sie die Welt damit, noch verbessern sie das Produkt! Wenn unerwartet Aufgabenstellungen entstehen, die Sie unzufrieden machen, melden Sie sich bei mir persönlich, bevor Sie graue Haare bekommen! Ich kläre das umgehend! Versprochen! Udo@NC-17.de.

Hotline (Mobilnummer 0157-923 873 30)

Für Kunden denen es unter den Nägeln brennt oder sofort eine Hilfe benötigen, haben wir für den Appcon eine Hotline-Nummer eingerichtet, unter der Sie sofort einen Fachmann erreichen, der Ihnen weiterhelfen wird. Wenn Ihre Frage warten kann, dann bitte zu den allgemeinen Geschäftszeiten anrufen, wenn nicht bitte die Hotline. Danke.

Wichtiger Hinweis

Nutzen Sie bitte immer die Originalkabel Ihres USB Verbrauchers. Minderwertige Kabel können zu Verminderung der Ladeleistung führen oder sogar Fehlfunktionen hervorrufen. Dieses gilt besonders für Nachbauten von Kabel der Firma Apple, aber auch bei USB-C gibt es schwarze Schafe unter den Ladekabeln.

Wichtiger Hinweis

Grundsätzlich ist der APPCON gut gegen Wassereindringen geschützt IP 68. Es hat sich herausgestellt, dass bei einer Weltumrundung unglaubliche und unvorstellbare Wetter- und Wegbedingungen herrschen. Es ist daher ratsam bei extremen Bedingungen den APPCON geschützt mitzuführen, z.B. in der A-Headset Montage oder in einer Tasche. Wenn Sie ihn während der Fahrt genauso sorgsam behandeln wie Ihr Handy passt das.

Um Eindringen von Wasser zu vermeiden darf der APPCON 3000 keinesfalls mit einem scharfen Wasserstrahl (Schlauch, Hochdruckreiniger) abgespritzt oder untergetaucht werden.

Allgemeines APPCON 3000

Der APPCON 3000 ist genial und simpel zugleich. Er ist dazu bestimmt, Strom aus einem beliebigen Nabendynamo zu gewinnen, um diesen im APPCON 3000 umzuwandeln, zu speichern und kontinuierlich beliebige USB-Geräte zu versorgen. Grundsätzlich gilt das Szenario: Sie fahren mit einem vollen Handy los und kommen mit einem vollen Handy an. Selbstverständlich hängt alles vom generierten Strom ab, also der Geschwindigkeit und Fahrdauer. Aber keine Sorge: In den Mikroprozessor im APPCON 3000 sind unsere Erfahrungen mit dem Vorgängermodell vollumfänglich eingeflossen, sodass man sich viele Gedanken zu diesem Thema machen kann, aber mit Sicherheit nicht muss.

Zum Verständnis grundsätzlich gilt:

Entwicklungsziel war, auch große Smartphones während der Radtour mit Strom zu versorgen. Es kann aber nur so viel Strom entnommen werden, wie Sie erwirtschaften und sich demzufolge Strom im APPCON 3000 Puffer-Akku befindet. Beim Anschließen eines sehr großen Verbrauchers, z.B. ein großes Tablet wie das iPad von Apple, wird der APPCON 3000 seine gesamte Kapazität innerhalb kürzester Zeit mit bis zu 2 Ampere abgeben. Tablets wie das iPad haben intern einen viel größeren Akku als der APPCON 3000, typischerweise hat der Akku in einem Tablet ca. 10.000 mAh Kapazität. Kunden berichten, dass sie ein leeres iPad um 30% aufladen konnten, was deshalb ein sehr guter Wert ist. Beachten Sie deshalb bitte bei der Bewertung des Ladezustands die Verhältnismäßigkeit.

Ach ja, um eine Frage gleich zu beantworten: Sie können den großen Akku eines Pedelecs nicht mit Nabendynamo und APPCON 3000 laden ;-)

Die Installation ist denkbar einfach.

Mit dem mitgelieferten Dynamokabel verbinden Sie den Nabendynamo mit dem 6-poligen Rundstecker des APPCON 3000. Ihr Handy oder Ihr Navi schließen Sie mit dessen USB-Ladekabel an die USB-Buchse des APPCON 3000 an. Fertig!

Bei Bedarf können Sie aus dem Appstore unsere App AppConGT laden, mit der Sie im Zusammenspiel mit dem APPCON 3000 einen vollwertigen Fahrradcomputer erhalten.

Sie müssen sich vorher nur noch Gedanken machen, wie Sie den APPCON 3000 in Ihr persönliches „Setup“ Ihres Fahrrad integrieren und es kann losgehen...

Lieferumfang

1x Anleitung

1x APPCON 3000

1x APPCON 3000 Karbon-Schutzröhre

1x Dynamokabel zum APPCON 3000

1x Y Steckverbinder

1x Dynamo-Stecker

1x USB-Ladekabel für APPCON 3000 (Anschluss an USB-Ladegerät)

4x Kabelbinder

4x Flachstecker

2x Isolationstülle

Empfohlenes Werkzeug: (falls nötig)

Flachzange zur Montage der Flachstecker

Seitenschneider oder scharfe Schere zum Abschneiden/Abisolieren der Kabel und Kabelbinder.



Eine Video-Anleitung zur Montage finden Sie auf www.Appcon3000.de oder YouTube

Hauchen Sie ihrem APPCON 3000 Leben ein:

Der APPCON 3000 verfügt über zwei Schlafmodi. (Zeltmodus und Tiefschlaf-Modus). Nach dem Kauf ist der APPCON 3000 im Tiefschlaf Modus. Im Tiefschlaf ist die Selbstentladung des APPCON 3000 extrem gering. Sie haben zwei Möglichkeiten, den APPCON 3000 zu wecken:

Die naheliegendste Möglichkeit ist es, den APPCON 3000 mit dem Dynamo Ihres Rades zu verbinden. Wenige Radumdrehungen reichen nun und die LED des APPCON 3000 begrüßt Sie mit einem bunten Farbenspiel.

Wenn Sie gerade kein Fahrrad zur Hand haben, können Sie den APPCON 3000 auch mit dem mitgelieferten USB-Ladekabel an ein USB-Ladegerät oder an einen USB-Port eines Computers anschließen. Auch hier reichen wenige Sekunden und der APPCON 3000 ist wach.

Nach ca. 2 Minuten der Nichtbenutzung geht der APPCON 3000 in den einfachen Schlafmodus, den sogenannten Zelt-Modus. Die LED ist aus. In diesem Zelt-Modus lässt sich der APPCON 3000 ohne externe Hilfsmittel aufwecken, was ideal ist, wenn Sie den APPCON 3000 vom Fahrrad mitnehmen und abends im Zelt ein USB-Gerät laden wollen (daher der Name Zelt-Modus). Das Aufwachen aus dem Zelt-Modus ist weiter unten in der Anleitung beschrieben.

Nach 2 Wochen der Nichtbenutzung geht der APPCON 3000 automatisch in den Tiefschlaf. Damit übersteht der APPCON 3000 problemlos auch eine längere Winterpause. Aus dem Tiefschlafmodus kann der APPCON nur am Netzstecker oder Dynamo aufgeweckt werden, der Zelt-Modus ist inaktiv.

INFORMATION: Das Öffnen des APPCON 3000 ist aus Sicherheitsgründen in keinem Fall gestattet. Beim unautorisierten Öffnen des APPCON 3000 verlieren Sie jeglichen Garantieanspruch und es geschieht selbstverständlich auf eigenes Risiko. Wir können

keinen Service für geöffnete Geräte anbieten. Für diesen Fall ist extra von uns eine Sicherung eingebaut, die zweifelsfrei die unautorisierte Öffnung nachweist.

Persönliches Setup

Wir haben uns hunderte Trekking-Räder angesehen und keines glich dem anderen. Die Individualität in der persönlichen Nutzung ist einzigartig. Wir lieben das Radfahren! Wir Radler sind Individualisten, es wird keine Standardlösung geben können. Deshalb empfehlen wir folgende Montagevarianten mit der Gewissheit, dass es viele Lösungen geben wird.

NC-17 Tasche (optional Artikel Nr. 4079)

NC-17 A-Headset (optional Artikel Nr. 4083)

NC-17 Flaschenhalter (optional Artikel Nr. 4028)

Wie auch immer Sie Ihr Setup gestalten möchten: Bitte beachten Sie, dass die USB-Buchse frei nach unten hängen muss, damit kein Regen hineinlaufen und sich ansammeln kann. Ebenso ist die ungeschützte Montage im Spritzbereich des Vorderrades zu vermeiden, Goldkontakte lieben keinen Schlamm!

Beispiel Setup mit einer Tasche

Überlegen Sie, wie Sie den APPCON 3000 an Ihrem Fahrrad mitführen wollen. Überlegen Sie, wo Sie die beiden Kabel vom APPCON 3000 verbinden möchten. Z.B. außerhalb einer Tasche oder innerhalb einer Tasche. Überlegen Sie, ob Sie die Tasche immer am Rad lassen (Festmontage) oder ob Sie die Tasche immer mitnehmen wollen.

Bei einer Festmontage der Tasche ist es sinnvoll, die Kabel in der Tasche zu verbinden. Wollen Sie die Tasche mitnehmen, geht es schneller die Steckverbinder außerhalb der Tasche zu verbinden. Grundsätzlich ist es natürlich ratsam, alle Steckverbindungen in der Tasche vorzunehmen, um vor Regen geschützt zu sein.

Wir empfehlen Ihnen erst die Kabelführung zu organisieren und erst dann die Kabelbinder zur Fixierung der Dynamoleitung zu montieren.



Beispiel: Oberrohrmontage (optional)



Lenkermontage Tasche (optional)

Beispiel Setup A-Headset Montage

Bei der A-Headset Montage (optional) wird anhand eines Adapters der APPCON 3000 in das Steuerrohr Ihrer Fahrradgabel geschoben und fixiert. Diese etwas aufwendige Montage kann nur vom Fachhändler durchgeführt werden.

Eine separate Montageanleitung liegt dem Adapter bei. Hinweis: Die A-Headset Montage ist nicht für alle Gabeln geeignet. Nähere Angaben hält Ihr Fachhändler für Sie bereit.



Beispiel: A-Headset Montage (optional)

Beispiel Flaschenhalter-Montage optional

Bei der Flaschenhalter-Montage wird der APPCON 3000 seitlich unterhalb der Wasserflasche anhand eines Aluminium Adapters montiert (optional).



Diese Montageart wird nur empfohlen, wenn Hinter- und Vorderrad mit Schutzblechen versehen sind.

Installation Dynamo Kabel

1. Sie nutzen den Dynamo nicht, um Ihre Lichtanlage zu speisen
2. Sie nutzen einen Shimano Dynamo und speisen damit Ihr Licht
3. Sie nutzen einen SON Dynamo und speisen damit Ihr Licht

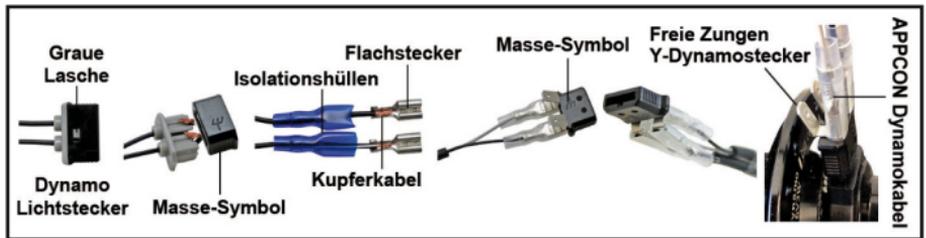
1. Sie nutzen den Dynamo nicht, um Ihre Lichtanlage zu speisen

Das ist einfach. Im Falle von Shimano stecken Sie einfach den vorkonfektionierten Dynamo Stecker auf den Dynamo Nabenanschluss. Sehen Sie sich den Stecker an, er kann nur von einer Seite aufgeschoben werden. Im Falle einer SON Nabe müssen Sie die beiden Flachstecker von dem vorkonfektionierten Dynamo Stecker abgezogen werden um sodann auf den SON wieder aufgesteckt zu werden. Falls die Flachstecker locker sitzen, kann es sein, das Sie mit einer Zange die Flachstecker etwas zusammendrücken müssen, um eine stramme Verbindung zum SON Dynamo herzustellen. Beim SON Dynamo ist die Polung nicht relevant. Also einfach anstecken.

2. Sie nutzen einen Shimano Dynamo und speisen damit Ihr Licht

Aus historischen Gründen verbindet Shimano einen der beiden Pole mit der Metallachse des Vorderrades. Da auch der Frontscheinwerfer einen der beiden Pole mit dem Fahrradrahmen verbindet, entsteht hier die Möglichkeit, das Lichtkabel so zu stecken, dass beide Pole irgendwie mit dem Metall des Fahrradrahmens verbunden sind und kein Licht mehr leuchtet. Die schlechte Nachricht zuerst: Man kann die beiden Adern des Lichtkabels falsch mit dem Dynamo verbinden. Die gute Nachricht: Es gibt nur zwei Möglichkeiten und es kann nichts kaputt gehen.

Schauen Sie sich deshalb das vorhandene Lichtkabel am Nabendynamo genau an. Einer der beiden Anschlüsse am Dynamo-Stecker ist mit einem Masse-Symbol gekennzeichnet. Üblicherweise hat eine der beiden Adern des Lichtkabels einen weißen Strich, damit man die Adern unterscheiden kann.



Warnhinweis: Die Flachstecker und Y-Stecker sind bestimmungsgemäß aus dünnem Blech hergestellt. Ein mehrmaliges hin- und herbiegen wird unweigerlich zum Bruch des Bauteils führen.

Bevor Sie den Dynamo-Lichtstecker am Dynamo abziehen, stellen Sie fest, welche Ader am Massezeichen konfektioniert ist. Machen Sie sich bitte eine Notiz. Lösen Sie nun den alten grau-schwarzen Dynamostecker vom Dynamo. Trennen Sie nun den grauen vom schwarzen Teil des alten Dynamosteckers, indem Sie mit einem kleinen Schraubendreher die graue Lasche etwas hineindrücken.

Die beiden Adern des Lichtkabels lassen sich nun leicht aus dem alten Dynamostecker herausnehmen.

Schieben Sie nun die im Lieferumfang enthaltenen Isolationshüllen jeweils auf eine Ader auf. Kürzen Sie nun mit einer Zange/Messer die Kupferkabel, sodass sie in die im Lieferumfang beiliegenden Flachstecker eingelegt werden können, ohne dass sie in den Klemmbereich reinragen. Drücken Sie nun den Flachstecker mit der Kabelisolierung zusammen und schieben Sie die zuvor aufgeschobenen Isolierhülle über den Flachstecker.

Soweit so gut. Schieben Sie nun die beiden Stecker auf die freien Zungen des Y-Dynamosteckers auf. Achten Sie bitte darauf, dass die Masse-Ader an der gleichen Stelle montiert ist wie sie zuvor montiert war (Ihre Notiz). Stecken Sie jetzt den Stecker, der nun mit 2 Kabeln bzw. 4 Adern versehen ist, auf die Dynamo-Nabe auf. Je nach Bauraum am Nabendynamo kann es hilfreich sein den Y-Stecker umzudrehen, sodass er auf die Gabelseite zeigt. Hierzu kann nicht der Adapter gedreht werden, sondern die Flachstecker selbst.

Hinweis: Wenn Sie während der Montage die Flachstecker unseres Kabels vom Shimano-Adapter abziehen, müssen Sie später beim Aufstecken der Flachstecker beachten, dass unsere weiße Ader mit dem Massesymbol auf dem Shimano Adapter verbunden wird.

3. Sie nutzen einen SON Dynamo und speisen damit Ihr Licht

Im Auslieferungszustand des Kabels ist der Shimano Adapter aufgesteckt (Schwarzer Kunststoffkörper mit grauem Einsatz). Der Shimano Adapter wird bei einem SON Dynamo nicht benötigt. Lösen Sie deshalb die vorkonfektionierten Flachstecker des APPCON 3000 Dynamo Kabels von dem Shimano Adapter. Sitzen diese zu schwer, müssen Sie eine Zange zu Hilfe nehmen. In Ihrer Hand liegen nun der Y-Stecker und der Dynamo Stecker. Ziehen

Sie die beiden Lichtkabel vom SON Dynamo ab und stecken Sie die APPCON 3000 Y-Stecker an diese Stelle am Dynamo auf.

Die nun vom SON Dynamo abgezogenen Kabel werden dann auf den Y-Stecker wieder aufgeschoben. Es kann sein, dass die Flachstecker vom Licht zu leicht oder zu schwer auf den Y-Stecker aufgeschoben werden können. In diesem Fall müssen Sie den Flachstecker mit der Zange leicht weiten oder zusammendrücken.

Anschluss an den APPCON 3000

Die Verkabelung an der Dynamoseite sollte jetzt abgeschlossen sein. Bevor Sie nun die mitgelieferten Kabelbinder zur Befestigung der Dynamoleitung nutzen, überlegen Sie sich genau, wo und wie Sie die Steckverbindung zum APPCON 3000 arrangieren wollen. Gegebenenfalls müssten Sie sich weitere Kabelbinder besorgen.

Stecken Sie den Rundstecker des Kabels in das Gegenstück des APPCON 3000. Bitte achten Sie beim Einstecken unbedingt auf die zu sehenden Positionspfeile, die beim Zusammenschieben zueinander zeigen müssen. Da es sich um einen wasserfesten Stecker handelt, wird die eigentliche Steckverbindung einen spürbaren Kraftaufwand erfordern. Deshalb ist es umso wichtiger, dass die Pfeile zueinander zeigen, um Schäden an den Pins des Steckers auszuschließen.

Warnhinweis: Stehen die beiden Pfeile beim Zusammenschieben nicht übereinander, werden Sie den Stecker zerstören, was zum unmittelbaren Ausfall der Ladeverbindung führt. Des Weiteren wird es darauf hinauslaufen, dass der APPCON 3000 nicht mehr einsatzbereit ist und Sie ihn zu einer kostspieligen Reparatur einsenden müssen. Achten Sie deshalb besonders beim Zusammenstecken auf die richtige Positionierung der Stecker, sodass die Pfeile zueinander zeigen. Danke!



Tip: Sollten Steckverbindungen sehr schwergängig sein, können Sie den Rundstecker etwas von außen fetten (z.B. Kugellagerfett).

Licht abschaltbar

Hinweis: Für die Verwendung des APPCON 3000 ist ein Fahrlicht mit An- und Ausschalter oder eine Sensor-Automatik Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion. Während eingeschaltetem Licht lädt der APPCON 3000 nur ungenügend mit ca. 1 Watt. Übrigens wie alle anderen auch.

Lichtkabel Test

Testen Sie jetzt, ob das Licht funktioniert. Wenn es überhaupt nicht oder nur schwach leuchtet, kann es daran liegen, dass der Masse-Anschluss des alten Lichtkabels vertauscht ist. Vertauschen Sie in diesem Fall die beiden Anschlüsse des alten Lichtkabels. Wie auch immer können Sie dabei nichts kaputt machen. Keine Sorge. Fahren Sie nun ein kurzes Stück mit dem Fahrrad (5 Meter reichen). Die LED des APPCON 3000 sollte nun blau blinken.

Damit haben Sie die Montage erfolgreich abgeschlossen!

Wenn es irgendwo hapert und Sie graue Haare bekommen (oder vorher), rufen Sie wenn möglich schon vorher bei unserer Hotline an: +49 (0) 2234-9494000 ersatzweise die APPCON Hotline (Mobil) unter +49 (0) 157-923 873 30 oder info@nc-17.de. Danke

Wichtiger Hinweis

Um Eindringen von Wasser zu vermeiden darf der APPCON 3000 keinesfalls mit einem scharfen Wasserstrahl (Schlauch, Hochdruckreiniger) abgespritzt oder untergetaucht werden. Nutzen sie immer die mitgelieferte Carbon Schutzhülle für den APPCON 3000.

Lichtanlage

Der APPCON 3000 „erntet“ die Energie des Nabendynamos und lädt damit seinen internen Akku. Der APPCON 3000 bezieht aber nur dann Energie vom Nabendynamo, wenn die Fahrradbeleuchtung ausgeschaltet ist.

Sie schalten das Energiemanagement des APPCON 3000 also ein, indem Sie die Fahrradbeleuchtung ausschalten. Nachts ist es deshalb für den APPCON 3000 nicht möglich oder sinnvoll, Energie zu ernten.

Wir empfehlen, den Fahrrad-Scheinwerfer auf Automatik-Mode zu stellen, so dass er tagsüber automatisch abgeschaltet ist. Wenn Ihr Scheinwerfer über ein Tagfahrlicht verfügt, sollten Sie es abschalten. Bei eingeschaltetem Tagfahrlicht erntet der APPCON 3000 nur sehr wenig Energie (1 Watt)! Schalten Sie nachts und in der Dämmerung das Licht Ihres Fahrrads nicht aus, um dem APPCON 3000 mehr Energie des Dynamos zur Verfügung zu stellen. Die Sicherheit im Straßenverkehr hat Vorrang! Fahren Sie in der Dämmerung und nachts immer mit Licht! Beachten Sie bitte die vor Ort herrschenden gesetzlichen Bestimmungen und achten Sie auf ihre Sicherheit.

Hinweis: Auch wenn der APPCON 3000 nur sehr wenig Energie ernten kann, weil die Fahrradbeleuchtung eingeschaltet ist, kann er dennoch jederzeit die Bluetooth-Schnittstelle bedienen und eine Tacho-App auf Ihrem Smartphone mit Daten über Strecke und Geschwindigkeit ausführen. Darüber hinaus kann der APPCON 3000,

falls sein interner Akku ausreichend geladen ist, ein USB-Gerät über seine USB-Buchse laden.

Hinweis: APPCON 3000 ist ein sehr effizienter und leistungsstarker Lader, der seine internen Parameter im Interesse einer maximalen Lebensdauer kontinuierlich überwacht. Dazu gehört auch die Temperatur. Bei einer Überhitzung schaltet der APPCON 3000 den Dynamo-Eingang für die Zeit der Überhitzung ab, die LED leuchtet weiß/rot. Bei ganz extremen Temperaturen wird auch der USB-Ausgang abgeschaltet. Nach der Abkühlung geht es weiter wie gewohnt. Kaputt gehen kann dabei nichts.

Laden des Smartphones

1. Um die APPCON 3000 Funktion zu nutzen, benötigen Sie keine App. Wir empfehlen jedoch den Einsatz unserer App, Sie erhalten somit einen vollwertigen Fahrradcomputer und sehen den Ladezustand des Akkus.
2. Schließen Sie das Original USB-Ladekabel Ihres Smartphones an die USB-Buchse des APPCON an. Hinweis: Sie können nahezu alle USB-Geräte laden.
3. Fahren Sie eine kurze Strecke, falls nötig, (5 Meter reichen), um den APPCON 3000 aufzuwecken. Die LED im dunklen Glasdeckel blinkt.
4. Eine grün oder blau blinkende LED bedeutet, dass der interne Akku des APPCON 3000 ausreichend geladen ist, um sofort mit dem Ladevorgang beginnen zu können.
5. Eine rot blinkende LED bedeutet, dass der interne Akku des APPCON 3000 leer ist. Sie können nun den APPCON 3000 mit dem mitgelieferten USB-Ladekabel an einem USB-Ladegerät aufladen oder durch Fahren mit Ihrem Fahrrad.
6. Schnell-Ladetechnik Handys: Der APPCON muss erst auf 17% am Bike geladen werden bevor sich der USB Ausgang öffnet

(LED rot). Dieser Wert ist der Schnellladetechnik der modernen Handys geschuldet (ist kompliziert). Es gibt für Sie nichts zu beachten, es wird alles automatisch geregelt. Wollen Sie dennoch an die Restkapazität des APPCONS rankommen müssten Sie den APPCON in der APP neu booten. (Mehr Infos darüber im Blog unter www.appcon3000.de).

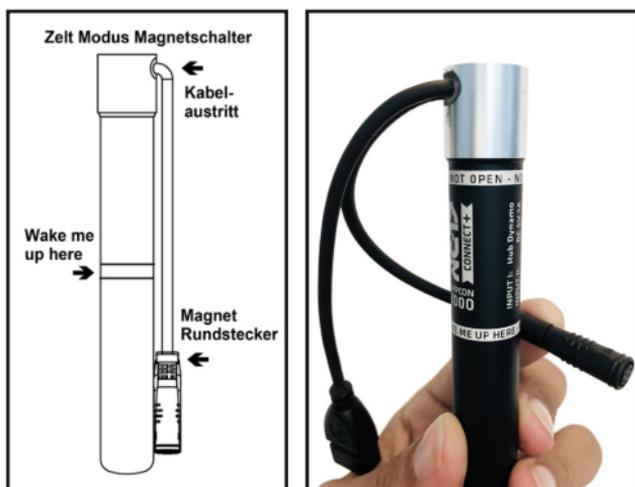
7. Im Lieferumfang befindet sich auch ein USB Ladekabel, das mit Ihren USB-Netzteilen kompatibel ist. Sie können damit den APPCON 3000 zuhause laden. Beschreibung folgt unter weiter unten.
8. Der Ladevorgang des Smartphones wird auch dann fortgesetzt, wenn Ihr Fahrrad steht oder die Fahrradbeleuchtung eingeschaltet wird. Die dafür notwendige Energie bezieht der APPCON 3000 aus seinem internen Akku.
9. Wenn das Fahrrad ca. 2 Minuten steht, schaltet sich der APPCON 3000 ab. Seine USB-Buchse wird dann stromlos wenn kein Abnehmer z.B. ein Handy angeschlossen ist. Ist ein Handy angeschlossen wird weiter geladen.

Zelt-Modus

Der Akku des APPCON kann auch als normale Powerbank genutzt werden. Das Aufladen an der Steckdose erfolgt über ein normales USB-Netzteil z.B. das Ladegerät Ihres Smartphones. Das dazu nötige Ladekabel ist im Lieferumfang enthalten. Voraussetzung zur Nutzung des Zelt-Modus ist das der APPCON nicht im Tiefschlaf ist.

Hinweis Tiefschlafmodus: Der APPCON geht nach 2 Wochen der Nichtnutzung in einen Tiefschlafmodus und schaltet ab. Keine LED blinkt mehr. Es wird kein Status über Bluetooth gemeldet. Montiert am Rad wacht der APPCON 3000 wieder auf, sobald das Laufrad sich bewegt. Ebenso wacht er automatisch auf, wenn Sie über das mitgelieferte USB-Ladekabel ein USB-Netzteil anschließen.

Zum Aufwecken z.B. im Zelt (vorausgesetzt der APPCON ist nicht im Tiefschlaf) müssen Sie den eingebauten Magneten des Rundsteckers auf die Gravierung (wake me up here) bewegen. Hierdurch wird ein Magnetschalter betätigt. Die genaue Position ist gegenüber dem Kabelaustritt aus dem Gehäuse. Das zu wissen ist hilfreich, da Sie durch die Carbon Schutzhülle die Gravierung nicht sehen können. Das hört sich jetzt komplizierter an wie es ist. Einfach mit dem eingebauten Magneten des Rundsteckers über die Aufweckposition am Gehäuse streichen. Der Erfolg des Auswachsens wird durch das Blinken der LED angezeigt.



LED Status Anzeige APPCON 3000

Die LED ist entweder aus oder sie blinkt in verschiedenen Farben, um den Status anzuzeigen (rot, grün oder blau).

Erste Inbetriebnahme:

Im Auslieferungszustand befindet sich Ihr APPCON 3000 im Tiefschlaf, die LED ist aus. Um ihn zu wecken, reicht es, den APPCON an einen Nabendynamo oder ein USB-Ladegerät anzuschließen. Nach wenigen Sekunden begrüßt Sie die LED des APPCON in allen Farben. APPCON 3000 ist nun gebootet und einsatzbereit.

LED blinkt blau:

APPCON 3000 ist eingeschaltet und kann ein angeschlossenes USB-Gerät laden. Bluetooth ist kopplungsbereit. Alles ist perfekt und arbeitet so wie es soll.

LED konstant blau:

APPCON 3000 ist eingeschaltet und kann ein angeschlossenes USB-Gerät laden. Er ist mit Ihrem Handy gekoppelt, Tachofunktionen sind aktiv.

LED blinkt langsam grün für 60 sec.:

APPCON 3000 hat die Bluetooth-Verbindung abgeschaltet und hält den USB Ausgang für 1 Minute offen. Bei Nichtnutzung des USB Ausgangs geht der APPCON in den Zelt-Modus, die LED geht aus. Mit dem Magnet können Sie jederzeit den USB Port wieder öffnen. Ist der USB Ausgang in Benutzung blinkt die grüne LED.

LED blinkt rot:

APPCON 3000 ist eingeschaltet. Sein Akku ist leer. Bluetooth ist kopplungsbereit, er kann aber kein angeschlossenes USB-Gerät laden.

LED konstant rot:

APPCON 3000 ist eingeschaltet. Sein Akku ist leer. Er ist über Bluetooth mit Ihrem Handy gekoppelt, Tachofunktionen sind aktiv, er kann erst ab 17% Ladung ein angeschlossenes USB-Gerät laden.

LED konstant rot-weiß:

Der APPCON 3000 ist überhitzt und schaltet alle seine Lade-Funktionen ab um das Akku nicht zu beschädigen. Sorgen Sie für Kühlung. Wenn die LED rot-weiß ausgeht, geht es normal weiter.

Aufwecken / Einschalten:

Wenn die LED aus ist, können Sie kein USB-Gerät laden. Sie können aber den APPCON 3000 einfach aufwecken, indem Sie den Magnet um die Gehäusemitte herum führen (Aufwecken aus dem Zeltmodus). Nach dem Aufwecken blinkt die LED blau Bluetooth

bereit 1 Min und dann grün 1 Min dann geht die LED aus. Ist ein USB Verbraucher angeschlossen wird dieser solange geladen bis der APPCON leer ist. Ist kein USB Verbraucher angeschlossen schaltet der APPCON den USB Port nach 2 min ab.

Aufwecken aus dem Tiefschlaf:

Wenn Sie den APPCON 3000 mehr als 2 Wochen nicht benutzen, geht das Gerät in einen Tiefschlaf, in dem die Selbstentladung des Akkus sehr gering ist. Nun kann ein Magnet den APPCON 3000 nicht mehr einschalten. Wie bei der ersten Inbetriebnahme können Sie den APPCON einfach wieder einschalten, indem Sie ihn an den Nabendynamo oder ein USB-Ladegerät anschließen.

APPCON App

Grundsätzlich ist der APPCON ein Lader zur Stromversorgung am Fahrrad. Als kleiner Betrieb sind wir sehr stolz auf das Ergebnis. Die App ist eine Ergänzung zum APPCON 3000 und braucht noch die eine oder andere Verbesserung. Seien Sie also bitte nicht so streng mit uns, wir arbeiten daran und sind für Verbesserungsvorschläge offen.

Hinweis: Der APPCON kann jederzeit ohne App betrieben werden. Unsere App greift auf keine ihrer persönlichen Daten zu bzw. falls doch (Apple Health) werden sie nur auf Ihrem Handy gespeichert. Es gibt keinerlei Gedanken oder Bestrebungen von uns, Ihre Daten zu ermitteln, geschweige denn sie weiterzugeben.

Es wird eine Servicefunktion geben bei der der APPCON-Status zur Fehleranalyse durch den Anwender ausgelesen werden kann. Diese generierte Datei kann NC-17 per E-Mail zur Analyse gesendet werden. Alle Daten werden im Klartext in der E-Mail stehen. Es werden keine weiteren Daten übermittelt.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzverordnung auf unserer Webseite www.NC-17.de

Die kostenlose App „AppConGT“ können Sie aus dem App Store für iOS oder dem Play Store für Android herunterladen. Diese App verwandelt Ihr iPhone oder Android-Telefon in einen komfortablen Fahrrad-Computer und führt z.B. ein Tagebuch über alle Ihre Fahrrad-Touren.

Bluetooth-Kopplung

Hinweis: Nicht alle Handys unterstützen das benötigte Bluetooth 4.0 Protokoll. Es kann sein, dass möglicherweise in sehr wenigen Fällen bei älteren Telefonen ein Update nötig wird.

TIPP: Haben Sie Probleme beim Laden Ihres Handys mit dem APPCON 3000 oder bei der Herstellung der Bluetooth Verbindung, dann leihen Sie sich von Bekannten ein Apple oder Samsung Gerät neuerer Generation. Wenn dann alles funktioniert, haben Sie weitestgehend alle Fehler der Verkabelung oder des APPCON ausgeschlossen.

Wenn Sie eine App auf Ihrem Smartphone nutzen wollen, müssen Sie den APPCON 3000 mit der App koppeln, damit Daten vom APPCON 3000 an das Smartphone übertragen werden können. Diese Kopplung müssen Sie nur einmal durchführen, und zwar direkt in der App und nicht im Betriebssystem. Sowohl das Smartphone als auch der APPCON 3000 speichern die Kopplung und erkennen sich bei der nächsten Radtour automatisch wieder, ohne dass Sie noch einmal manuell die Kopplung durchführen müssen.

1. Laden Sie unsere kostenlose APPCON App AppConGT oder eine andere App, die das Bluetooth-4.0 Protokoll unterstützt aus dem Apple App Store oder Google Play Store.
2. Beachten Sie bitte, dass der APPCON 3000 direkt in der App angemeldet wird und nicht im Betriebssystem.
3. Fahren Sie eine kurze Strecke (5 Meter reichen), um den APPCON 3000 einzuschalten oder nutzen Sie den Zeltmodus

Schalter. Die LED unter der verdunkelten Scheibe blinkt. Die Kopplungsbereitschaft wird durch ein blaues oder rotes Blinken signalisiert.

4. Die Bluetooth-Schnittstelle des APPCON ist nun aktiv. Sie haben ab jetzt 60 Sekunden Zeit, die App mit dem APPCON in den Einstellungen der App zu koppeln. Folgen Sie dazu den Anweisungen der App (App-Einstellungen).
5. In den Einstellungen können Sie u.a. für Ihr Rad Reifengröße und die Polzahl Ihres Dynamos eingeben. Fertig.
6. Beachten Sie bitte, dass der APPCON 3000 nur eine Verbindung simultan unterstützt. Sie können nicht gleichzeitig einen APPCON 3000 an zwei Telefonen betreiben. Geht technisch leider nicht.

Wichtiger Hinweis: Firmware Update

Ihr APPCON 3000 verfügt über die Möglichkeit, immer auf dem aktuellsten Stand zu sein.

Möglich wird das durch sogenannte Firmware-Updates, die wir mit der App ausliefern. Wenn ein Update vorliegt, wird Sie die App in formieren. Planen Sie ca. 10 min Zeit ein. Ein Fortschrittsbalken wird angezeigt.

Laden des APPCON durch ein Netzteil

(Netzteil nicht im Lieferumfang)

Verwenden Sie nur handelsübliche USB-Netzteile mit 5 Volt, andernfalls kann der APPCON beschädigt werden. Hinweis: Sehr oft eignet sich auch das Original Ladegerät Ihres mobilen Gerätes. Im APPCON Lieferumfang befindet sich das Ladekabel mit USB Anschluss zum Netzteil und einem 6-poligen Rundstecker, der in den APPCON gesteckt wird.

Ihr APPCON wird nun geladen und die LED leuchtet oder blinkt blau, solange der Aufladevorgang dauert. Sowie der APPCON 3000 geladen ist, wechselt die LED zu grün. Sind Sie neugierig? Sie können während des Ladevorgangs unsere App auf Ihrem Smartphone nutzen und sich den Ladezustand des Akkus in Prozent anzeigen lassen. Nachdem Sie den APPCON vom Netzstecker getrennt haben, geht er automatisch in den Zelt-Schlafmodus.

Hinweis: Wenn der APPCON 3000 über USB geladen wird, ist sein USB-Ausgang abgeschaltet. Sie können also nicht gleichzeitig ein anderes USB-Gerät laden, während der APPCON 3000 selbst über USB geladen wird.

Für weitere Infos folgen Sie unserem Blog: www.APPCON3000.de

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die APPCON 3000 Lade-Elektronik erntet aus seinem handelsüblichen Fahrrad-Nabendynamo den Wechselstrom, um ihn in Gleichstrom umzuwandeln. Der Anschluss an anderen Spannungsquellen, z. B. einen Netztransformator oder eine KFZ-Lichtmaschine gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Beschädigungen oder Verletzungen führen.

Die im APPCON 3000 integrierte Powerbank ist ausschließlich zur Stromversorgung von Geräten mit einer USB Betriebsspannung von 5 V bis max. 2 Ampere Gleichstrom (Mobiltelefone, Navigationsgeräte, Tablets etc.) bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Wartung und Reinigung

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive und scheuernde Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann. Das Produkt ist für Sie wartungsfrei, zerlegen Sie es niemals. Der Akku ist fest eingebaut und darf nur von NC-17 gewechselt werden. Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Stromverbindung (USB Port) und angeschlossenen Geräten. Zur Reinigung genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch. Drücken Sie nicht zu stark auf das Gehäuse. ACHTUNG: Es hat nur eine sehr geringe Wandstärke, dies kann zu Beschädigungen oder Kratzspuren führen. Das Protektion Case (Carbon Hülle) schützt den APPCON 3000 vor Beschädigungen. Halten Sie die Hülle und den APPCON 3000 immer sauber um beim Zusammenschieben keine Kratzer auf dem APPCON 30000 zu bekommen.

Sicherheitshinweise

In bestimmten extremen Lade- /Entlade-Szenarios kann der APPCON 3000 heiß werden. Alle Schutzmaßnahmen wurden getroffen - wie Überladeschutz, Überentladungsschutz, Kurzschlusschutz, Überhitzungsschutz.

Temperaturgrenzen APPCON 3000:

guter Temperaturbereich: -19°C bis 55°C ,

schlechter Temperaturbereich: kleiner -20° oder größer 60° .

Beim Aufladen des APPCON 3000 (z.B. Laden durch Dynamo) gelten folgende Temperaturgrenzen:

guter Temperaturbereich: 0°C bis $50,5^{\circ}\text{C}$

schlechter Temperaturbereich: kleiner -5°C oder größer 51°C

Wird der schlechte Temperaturbereich erreicht, schaltet der APPCON 3000 einzelne Funktionen ab. Die rote/weiße LED leuchtet so lange, bis eine Abkühlung in den guten Temperaturbereich erfolgt ist

Warnung

Schützen Sie den APPCON 3000 vor offenem Feuer! Es besteht Explosionsgefahr. Beim Öffnen oder Beschädigungen des APPCON 3000 kann es zu einem Elektrolytaustritt kommen, der ätzend für Haut und Augen ist. Schützen Sie den APPCON 3000 immer mit dem mitgelieferten Karbon-Schutzrohr, in diesem ist er sicher vor Stößen und Beschädigungen.

Elektrostatische Entladung:

DiesesGerätistsensibelgegenüberelektrostatischerEntladung.Schützen Sie das Gerät vor jeder möglichen elektrostatischen Entladung.

Gewährleistung

Die NC-17 Europe GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Schäden, die aus unsachgemäßer Installation und / oder unsachgemäßem Gebrauch des APPCONs oder einer Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung resultieren.

Garantiebedingungen

Die Garantieleistung gilt nur für Material- und Produktionsfehler. NC-17 Europe GmbH haftet nicht für den Verlust von möglichen Daten auf eingesandten Geräten. Die unentgeltliche Garantieleistung bezieht sich auf die Reparatur oder den Austausch mangelhafter Teile. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Garantieleistungen erbringen können bei z.B.:

- missbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, Installation oder Anwendung
- Beschädigungen, Kratzer oder Abnutzung
- Veränderungen, Eingriffen oder Reparaturen durch Dritte
- Schäden durch höhere Gewalt oder Transport

Wie auch immer sind wir ein deutscher Handwerksbetrieb und stellen unsere Kunden, wenn irgendwie möglich, immer zufrieden. Bitte rufen Sie uns an, wenn der Schuh drückt, wir klären das umgehend. Am besten bevor Sie graue Haare bekommen.

Entsorgung

Informationspflicht gemäß Batteriegesetz (BattG)

Der APPCON 3000 ist mit dem Symbol der Mülltonne gekennzeichnetes Gerät und unterliegt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC. Alle Alt-Akkus und Alt-Batterien müssen getrennt vom Hausmüll über die dafür vorgesehenen staatlichen Stellen entsorgt werden. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich zur Entsorgung über lokal verfügbare Rückgabe- und Sammel-systeme oder über

NC-17 Europe GmbH

Zur Mühle 2-4, 50226 Frechen,

info@nc-17.de, Tel. +49 2234 94 94 000

CE Konformitätserklärung

Dieses Produkt erfüllt die grundlegenden Anforderungen aus dem Gesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

(FTEG) und der Richtlinie 1999/5/EG

(Artikel 3 der R&TTE).

MSDS: ATSU180413211

UN38.3: ATSU180413211

EN 301489-1 V2.1.1

ETSI EN300-328V1.8.1

USA

RoHs2 2011/65/EU

FCC ID: Z64-2564N

IC: 4511-2564N

Apple Inc , YouTube, Google, Bluetooth® sind eingetragene Wortmarke und oder Bildmarke des jeweiligen Herstellers. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Gut zu wissen:

Die Bestimmungen zur Mitnahme von Gepäck im Flugzeug ändern sich laufend. Der folgende Tipp ist deshalb nur eine Momentaufnahme: Der APPCON 3000 darf im Flugzeug nur im Handgepäck mitgenommen werden, keinesfalls im Koffer. Es gelten die Bestimmungen zum Mitführen einer Powerbank.



NC-17 Europe GmbH / Zur Mühle 2 - 4 / 50226 Frechen, Germany

Tel: +49 (0)2234.9494 000 / Fax: +49 (0)2234.9494 010

www.NC-17.de / email: Info@NC-17.de



APPCON 3000

assembly instruction

Please also watch installation videos www.APPCON3000.de

The APPCON 3000 was designed and built by Dipl. Ing. Thomas Treyer and master bicycle mechanic Udo Ochendalski. This unique product sets the standard in the still new category of dynamo chargers on bicycles. As a small company we are dependent on your help. If the shoe pinches you, please do not hesitate to call us (02234 94 94 000) or send us an e-mail to Info@NC-17.de. We will respond immediately. Your satisfaction is very important to us personally. For us, negative and unqualified online reviews are understandably useless. Neither do they save the world with it, nor do they improve the product! If unexpected tasks arise that make you dissatisfied, please contact me personally before you get grey hair! I will clarify this immediately! Promised! Udo@NC-17.de.

Hotline (mobile number 0157-923 873 30)

For customers who have a burning issue or need immediate assistance, we have set up a hotline number for Appcon where you can immediately reach an expert who will help you. If your question can wait, please call during general business hours, if not please call the hotline. Thank you.

Important note

Please always use the original cables of your USB device. Poor quality cables can reduce the charging performance or even cause malfunctions. This applies especially to replicas of Apple cables, but USB-C also has black sheep among the charging cables.

Important note

Basically the APPCON is well protected against water penetration IP 68. It has been found that during a circumnavigation of the world unbelievable and unimaginable weather and road conditions prevail. It is advisable to carry the APPCON protected in extreme conditions, e.g. in the A-Headset assembly or in a bag. If you treat him as carefully while driving as your mobile phone then all is well.

In order to prevent the ingress of water, the APPCON 3000 must never be sprayed or submerged with a sharp jet of water (hose, high-pressure cleaner).

General APPCON 3000

The APPCON 3000 is ingenious and simple at the same time. It is designed to generate direct current from any hub dynamo in order to convert and store it in the APPCON 3000 and to continuously power any USB device. Basically, the scenario applies: You drive off with a full mobile phone and arrive with a full mobile phone. Of course, everything depends on the electricity harvested, i.e. The speed and driving time. But don't worry: The microprocessor in the APPCON 3000 fully incorporates our experience with the previous model, so that you can think a lot about this topic, but you certainly don't have to.

To the understanding basically applies:

The development goal was to also supply large smartphones with power during the cycle tour. However, you can only draw as much power as you generate and therefore there is power in the APPCON 3000 buffer battery. When connecting a very large device, e.g. a large tablet like Apple's iPad, the APPCON 3000 will deliver its entire capacity within a very short time with up to 2 amps. Tablets like the iPad have a much larger internal battery than the APPCON 3000, typically the battery in a tablet has about 10,000 mAh capacity. Customers report that they were able to charge an empty iPad by 30%, which is a very good value. Therefore, please consider proportionality when evaluating the charge level.

Oh yes, to answer a question right away: You can't charge the big battery of a pedelec with hub dynamo and APPCON 3000 ;-)

The installation is very simple.

Connect the hub dynamo to the 6-pin round plug of the APPCON 3000 with the supplied dynamo cable. Connect your mobile phone or navigation device to the USB socket of the APPCON 3000 with its USB charging cable. Done!

If required, you can download our AppConGT app from the App-store, with which you can get a fully-fledged bicycle computer in combination with the APPCON 3000 and call up information on charging status.

You only have to think about how to integrate the APPCON 3000 into your personal „setup“ of your bike and you're ready to go...

Scope of delivery

1x instruction

1x APPCON 3000

- 1x APPCON 3000 carbon protection tube
- 1x dynamo cable to APPCON 3000
- 1x Y Connector
- 1x dynamo plug
- 1x USB charging cable for APPCON 3000 (connection to USB charger)
- 4x cable ties
- 4x flat plug
- 2x insulation grommet

Recommended tool: (if necessary)

Flat nose pliers for mounting the flat plugs

Side cutters or sharp scissors for cutting/stripping cables and cable ties.



You can find video instructions for installation on www.Appcon3000.de or YouTube.

Breathe life into your APPCON 3000:

The APPCON 3000 has two sleep modes. (tent mode and deep sleep mode). After purchase the APPCON 3000 is in deep sleep mode. In deep sleep the self-discharge of the APPCON 3000 is extremely low. There are two ways to wake up the APPCON 3000: The most obvious option is to connect the APPCON 3000 to the dynamo of your bike. A few turns of the wheel are enough and the LED of the APPCON 3000 welcomes you with a colourful play of colours.

If you don't have a bicycle at hand, you can also connect the APPCON 3000 to a USB charger or to a USB port of a computer using the supplied USB charging cable. A few seconds are enough and the APPCON 3000 is awake.

After approx. 2 minutes of non-use, the APPCON 3000 goes into simple sleep mode, the so-called tent mode. The LED is off. In this tent mode, the APPCON 3000 can be woken up without external aids, which is ideal if you take the APPCON 3000 off your bike and want to charge a USB device in the tent in the evening (hence the name tent mode). Waking up from tent mode is described further down in the instructions.

After 2 weeks of non-use, the APPCON 3000 automatically goes into deep sleep. This means that the APPCON 3000 will survive a longer winter break without any problems. The APPCON can only be woken up from the deep sleep mode by the mains plug or dynamo, the tent mode is inactive.

INFORMATION: For safety reasons, opening the APPCON 3000 is not permitted under any circumstances. Unauthorised opening of the APPCON 3000 will void all warranty claims and is, of course, at your own risk. We cannot offer any service for opened devices. In this case, we have specially installed a safety device that unequivocally detects the unauthorized opening.

Personal Setup

We looked at hundreds of trekking bikes and none were like the other. The individuality in the personal use is unique. We love cycling! We cyclists are individualists, there will be no standard solution. That is why we recommend the following assembly variants with the certainty that there will be many solutions.

NC-17 bag (optional article no. 4079)

NC-17 A-Headset (optional article no. 4083)

NC-17 bottle holder (optional article no. 4028) not suitable if you plan to cross deep brooks and rivers IP68!

Whatever you want to design your setup: Please note that the USB socket must hang freely downwards to prevent rain from entering and accumulating. Also avoid unprotected mounting in the splash area of the front wheel, gold contacts do not like mud!

Example setup in a bag

Example setup in a bag Think about how you want to carry the AP-PCON 3000 on your bike. Think about where you want to connect the two cables from the APPCON 3000. For example, outside a bag or inside a bag. Think about whether you always leave the bag on the wheel (fixed installation) or whether you always want to take the bag with you.

For a fixed mounting of the bag, it makes sense to connect the cables in the bag. Do you want to take the bag, it is faster to connect the connectors outside the bag. In principle, it is of course advisable to make all the connections in the bag to be protected from rain. We recommend that you first organize the cable routing and only then install the cable ties to fix the dynamo cable.



Top tube mounting (optional)



Handlebar mounting bag (optional)

Example Setup A-Headset Mounting

With the A-Headset assembly (optional), the APPCON 3000 is slipped into the head tube of your bicycle fork using an adapter and fixed. This somewhat complex assembly can only be carried out by a specialist dealer.

Separate assembly instructions are included with the adapter. Note: The A-Headset assembly is not suitable for all forks. The North American importer Peter White Cycles or your dealer can provide you with more detailed information.



Example: A-Headset assembly (optional)

Example bottle holder assembly optional

When mounting the bottle holder, the APPCON 3000 is mounted laterally below the water bottle using an aluminium adapter (optional).



This type of mounting is only recommended if the rear and front wheels are fitted with mudguards.

Dynamo cable installation

1. you do not use the dynamo to power your lighting system
2. you use a Shimano Dynamo and feed your light with it
3. you use a SON dynamo and feed your light with it

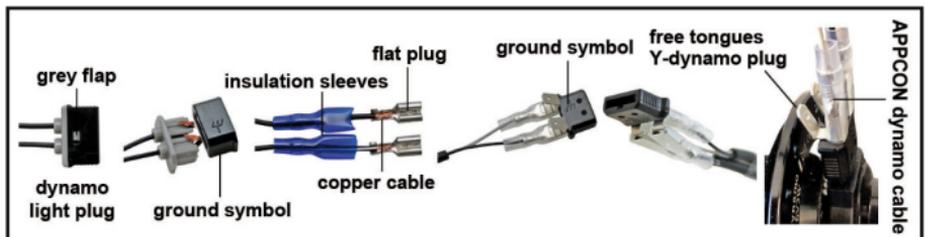
1. you do not use the dynamo to power your lighting system

That's easy. In the case of Shimano, simply plug the pre-assembled Dynamo plug into the Dynamo hub connector. Look at the plug, it can only be pushed on from one side. In case of a SON hub you have to remove the two flat plugs from the prefabricated Dynamo plug and then put them back on the SON. If the flat plugs are loose, you may have to squeeze the flat plugs with pliers to make a tight connection to the SON Dynamo. The polarity is not relevant for the SON Dynamo. So just plug it in.

2. You use a Shimano Dynamo and feed your light

For historical reasons, Shimano combines one of the two poles with the metal axle of the front wheel. Since the front headlight also connects one of the two poles to the bicycle frame, this creates the possibility of putting the light cable in such a way that both poles are somehow connected to the metal of the bicycle frame and no light shines anymore. The bad news first: You can connect the two wires of the light cable wrong with the Dynamo. The good news: There are only two options and nothing can break.

Therefore, look carefully at the existing light cable on the hub dynamo. One of the two connections on the dynamo plug is marked with a mass symbol. Usually, one of the two wires of the light cable has a white line, so you can distinguish the wires.



Warning: The tabs and Y-plugs are made of thin sheet as intended. A repeated back and forth will inevitably lead to breakage of the component.

Before disconnecting the dynamo light plug from the dynamo, determine which wire is connected to the ground symbol. Please make a note of this. Now disconnect the old grey-black dynamo plug from the dynamo. Now separate the grey from the black part of the old dynamo plug by pressing in the grey tab a little with a small screwdriver. The two wires of the light cable can now be easily removed from the old dynamo plug.

Now push the insulation sleeves included in the scope of delivery onto each wire. Now shorten the copper cables with pliers/knives so that they can be inserted into the flat plugs supplied without protruding into the clamping area. Now press the flat plug with the cable insulation together and push the previously pushed on insulation sleeve over the flat plug.

So far so good. Now push the two connectors onto the free tongues of the Y-dynamo connector. Please make sure that the ground wire is mounted in the same place as it was before (your note). Now plug the plug, which is now equipped with 2 cables or 4 cores, onto the dynamo hub. Depending on the space available on the hub dynamo, it may be helpful to turn the Y-connector over so that it points to the fork side. For this you cannot turn the adapter, but the flat plugs themselves.

Note: If you disconnect the flat plugs of our cable from the Shimano adapter during assembly, you will have to make sure that our white wire is connected to the ground symbol on the Shimano adapter when connecting the flat plugs later.

3. you use a SON dynamo and feed your light with it.

The Shimano adapter is plugged in when the cable is delivered (black plastic body with grey insert). The Shimano adapter is not required for a SON Dynamo. Therefore disconnect the pre-assembled flat plugs of the APPCON 3000 Dynamo cable from the Shimano adapter. If they are too heavy, you will have to use pliers. The Y-plug and the Dynamo plug are now in your hand. Disconnect the two light cables from the SON Dynamo and connect the APPCON 3000 Y-connectors to this place on the dynamo.

The cables removed from the SON Dynamo are then pushed back onto the Y-connector. It is possible that the flat plugs can be pushed too easily or too heavily onto the Y-plug by the light. In this case you have to widen or compress the flat plug slightly with the pliers.

Connection to the APPCON 3000

The wiring on the dynamo side should now be completed. Before you use the supplied cable ties to fix the dynamo cable, consider exactly where and how you want to arrange the plug connection to the APPCON 3000. If necessary, you may need to purchase additional cable ties.

Insert the round plug of the cable into the counterpart of the APPCON 3000. Please pay attention to the position arrows which can be seen when pushing the cables together. Since this is a waterproof plug, the actual plug connection will require a noticeable amount of force. Therefore it is all the more important that the arrows point to each other to prevent damage to the pins of the connector.

Warning: If the two arrows are not on top of each other when pushing the plug together, they will destroy the plug, resulting in the immediate failure of the charging connection. Furthermore, the APPCON 3000 will no longer be ready for use and you will have to send it in for a costly repair. Therefore, pay particular attention to the correct positioning of the plugs when plugging them together, so that the arrows point to each other. Thank you!



Tip: If plug connections are very stiff, you can grease the round plug a little from the outside (e.g. ball bearing grease).

Light can be switched off

Note: To use the APPCON 3000, a driving light with on/off switch or an automatic sensor is required for proper function. When the light

is switched on, the APPCON 3000 charges only insufficiently with approx. 1 Watt. By the way, like all the others.

Light cable test

Test the light now to see if it works. If it doesn't light up at all or only weakly, it may be because the ground connection of the old light cable is reversed. In this case, swap the two connections of the old light cable. However, you cannot break anything. Don't worry. Now ride the bike for a short distance (5 meters are enough). The LED of the APPCON 3000 should now flash blue.

You have now successfully completed the installation!

If there are any problems and you get grey hairs (or before), please call our hotline beforehand if possible: +49 (0) 2234-9494000 or alternatively the APPCON hotline (mobile) at +49 (0) 157-923 873 30 or info@nc-17.de. Thank you

Important note

To prevent the ingress of water, the APPCON 3000 must never be sprayed or submerged with a sharp jet of water (hose, high-pressure cleaner). Always use the supplied carbon protective cover for the APPCON 3000.

lighting system

The APPCON 3000 „harvests“ the energy of the hub dynamo and thus charges its internal battery. However, the APPCON 3000 only draws energy from the hub dynamo when the bicycle lighting is switched off.

You switch on the energy management of the APPCON 3000 by switching off the bicycle lighting. At night it is therefore not possible or useful for the APPCON 3000 to harvest energy.

We recommend setting the bicycle headlight to automatic mode so that it is automatically switched off during the day. If your headlight has a daytime running light, you should switch it off. When the daytime running light is switched on, the APPCON 3000 harvests very little energy (1 watt)! At night and at dusk, do not switch off the lights of your bicycle in order to provide the APPCON 3000 with more energy from the dynamo. Safety in road traffic has priority! Always ride with lights on at dusk and at night! Please observe the local legal regulations and pay attention to your safety.

Note: Even if the APPCON 3000 can only harvest very little energy because the bicycle lighting is switched on, it can still operate the Bluetooth interface at any time and execute a tacho app on your smartphone with data on distance and speed. In addition, the APPCON 3000 can charge a USB device via its USB socket if its internal battery is sufficiently charged.

Note: The APPCON 3000 is a very efficient and powerful charger that continuously monitors its internal parameters for maximum battery life. This also includes the temperature. In case of overheating, the APPCON 3000 switches off the dynamo input for the time of overheating, the LED lights up white/red. At extreme temperatures, the USB output is also switched off. After cooling down, the process continues as usual. Nothing can break.

Charging the Smartphone

1. To use the APPCON 3000 function, you do not need an App. However, we recommend the use of our app, so you get a fully-fledged bike computer and see the charge status of the battery.
2. Connect the original USB charging cable of your smartphone to the USB socket of the APPCON. Note: You can charge almost all USB devices.

3. Drive a short distance if necessary (1 meter is enough) to wake the APPCON. The LED in the dark glass lid flashes.
4. A green or blue flashing LED means that the internal battery of the APPCON is sufficiently charged to start charging immediately.
5. A red flashing LED means that the internal battery of the APPCON 3000 is empty. You can now charge the APPCON 3000 with the supplied USB charging cable on a USB charger or by riding your bicycle.
6. quick charging technology mobile phones: The APPCON must first be charged to 17% on the bike before the USB output opens (red LED). This value is due to the fast charging technology of modern mobile phones (is complicated). There is nothing for them to pay attention to, everything is automatically controlled. If you still want to get the remaining capacity of the APPCONS you have to reboot the APPCON in the APP. (More info in the blog).
7. a USB charging cable is also included, which is compatible with your USB power supplies. You can use it to charge the APPCON 3000 at home. Description follows below.
8. The charging process of the smartphone continues even if your bicycle is stationary or the bicycle lighting is switched on. The APPCON 3000 draws its power from its internal battery.
9. When the bicycle is stationary for approx. 2 minutes, the APPCON 3000 switches itself off. Its USB socket is then de-energised if no customer, e.g. a mobile phone, is connected. If a mobile phone is connected, we continue to charge.

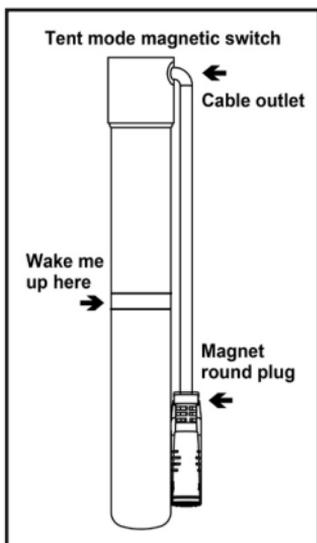
tent mode

The battery of the APPCON can also be used as a normal power bank. Charging at the power outlet is done via a normal USB power

supply, e.g. the charger of your smartphone. The necessary charging cable is included. Prerequisite for using the tent mode is that the APPCON is not in deep sleep.

Note deep sleep mode: The APPCON goes into a deep sleep mode after 2 weeks of non-use and switches off. No more LED flashes. No status is reported via Bluetooth. Mounted on the wheel, the APPCON 3000 wakes up again as soon as the wheel moves. It also wakes up automatically if you connect a USB power supply unit via the USB charging cable supplied.

To wake up e.g. in a tent (assuming the APPCON is not in deep sleep) you have to move the built-in magnet of the round plug to the engraving (wake me up here). This activates a magnetic switch. The exact position is opposite the cable exit from the housing. It is helpful to know this as you cannot see the engraving through the carbon protective cover. This sounds more complicated now. Simply swipe the built-in magnet of the round plug over the wake-up position on the case. The success of the wake-up is indicated by the flashing of the LED.



LED status display APPCON 3000

The LED is either off or flashing in different colors to indicate the status (red, green or blue).

Initial start-up:

When delivered, your APPCON 3000 is in deep sleep, the LED is off. To wake it up, simply connect the APPCON to a hub dynamo or a USB charger. After a few seconds the LED of the APPCON welcomes you in all colours. APPCON 3000 is now booted and ready for use.

LED flashes blue:

APPCON 3000 is switched on and can charge a connected USB device. Bluetooth is ready for pairing. Everything is perfect and works as it should.

LED constant blue:

APPCON 3000 is switched on and can charge a connected USB device. It is paired with your mobile phone, tachometer functions are active.

LED flashes green slowly for 60 seconds:

APPCON 3000 has switched off the Bluetooth connection and keeps the USB output open for 1 minute. If the USB output is not used, the APPCON goes into tent mode. With the magnet you can open the USB port again at any time. Is the USB Port open the green LED is flashing.

LED flashes red:

APPCON 3000 is switched on. Its battery is empty. Bluetooth is ready for pairing, but it cannot charge a connected USB device.

LED constantly red:

APPCON 3000 is switched on. Its battery is empty. It is paired with your mobile phone via Bluetooth, tachometer functions are active, it can only charge a connected USB device from a charge of 17%.

LED constant red-white:

The APPCON 3000 is overheated and switches off all its charging functions to avoid damaging the battery. Make sure it is cooled down. When the red-white LED goes out, charging continues normally.

Wake up / switch on:

If the LED is off, you cannot charge a USB device. However, you can simply wake up the APPCON 3000 by moving the magnet around the centre of the housing (waking it up from tent mode). After waking the LED blue Bluetooth ready flashes 1 min and then green 1 min then the LED goes off. If a USB consumer is connected, it will be charged until the APPCON is empty. If no USB consumer is connected, the APPCON switches off the USB port after 2 min.

Wake up from deep sleep:

If you do not use the APPCON 3000 for more than 2 weeks, the device goes into a deep sleep in which the self-discharge of the battery is very low. Now a magnet can no longer switch on the APPCON 3000. As with the initial start-up, you can simply switch the APPCON on again by connecting it to the hub dynamo or a USB charger.

APPCON APP

Basically the APPCON is a charger for the power supply of a bicycle. As a small company we are very proud of the result. The App is an addition to the APPCON 3000 and needs some improvements. So please don't be so strict with us, we work on it and are open for improvement suggestions.

Note: The APPCON can be used without App at any time. Our app does not access any of your personal data or, if it does (Apple Health), it is only stored on your mobile phone. There is no thought or effort on our part to collect your information, let alone share it with others.

There will be a service function where the APPCON status can be read for error analysis by the user. This generated file can be sent

to NC-17 by e-mail for analysis. All data will be in plain text in the e-mail. No further data will be transmitted

Please note our privacy policy on our website www.NC-17.de

You can download the free app „AppConGT“ from the App Store for iOS or the Play Store for Android. This app turns your iPhone or Android phone into a comfortable bike computer and keeps a diary of all your bike tours.

Bluetooth pairing

Note: Not all mobile phones support the required Bluetooth 4.0 protocol. It is possible that in very few cases an update may be necessary for older phones.

TIP: If you have problems charging your mobile phone with the APPCON 3000 or establishing a Bluetooth connection, borrow a new generation Apple or Samsung device from a friend. If then everything works, you have excluded as far as possible all errors of the wiring or the APPCON.

If you want to use an app on your smartphone, you have to connect the APPCON 3000 with the app so that data can be transferred from the APPCON 3000 to the smartphone. You only have to do this once, directly in the app and not in the operating system. Both the smartphone and the APPCON 3000 save the pairing and recognize each other automatically during the next bike tour, without you having to perform the pairing again manually.

1. Download our free APPCON App AppConGT or another app that supports the Bluetooth 4.0 protocol from the Apple App Store or Google Play Store.
2. Please note that the APPCON 3000 is registered directly in the app and not in the operating system.

3. Drive a short distance (5 meters are enough) to turn on the APPCON 3000 or use the tent mode switch. The LED under the darkened window flashes. The readiness for coupling is indicated by a blue or red flashing.
4. The Bluetooth interface of the APPCON is now active. You now have 60 seconds to pair the app with the APPCON in the settings of the app. Follow the instructions of the app (App settings).
5. In the settings you can enter the tire size for your wheel and the number of poles of your dynamo. Done.
6. Please note that the APPCON 3000 only supports one connection simultaneously. You cannot operate an APPCON 3000 on two telephones at the same time. Unfortunately this is not technically possible.

Important Note: Firmware Update

Your APPCON 3000 has the possibility to be always up to date.

This is made possible by so-called firmware updates, which we install through the APPCONGT. If an update is available, the app will inform you. Schedule approx. 10 min time. A progress bar will be displayed. More help in the blog: www.APPCON3000.de

Charging the APPCON with a power supply unit

(power supply not included)

Only use commercially available USB power supplies with 5 volts, otherwise the APPCON may be damaged. Note: Very often the original charger of your mobile device is also suitable. The APPCON scope of delivery includes the charging cable with USB connection to the power supply unit and a 6-pin round plug, which is plugged into the APPCON.

Your APPCON is now charging and the LED lights up or flashes blue as long as the charging process lasts. As soon as the APPCON 3000 is charged, the LED changes to green. Are you curious? You can use our app on your smartphone during the charging process and have the charge status of the battery displayed in percent. After you have disconnected the APPCON from the mains plug, it automatically goes into the tent sleep mode.

Note: If the APPCON 3000 is charged via USB, its USB output is switched off. So you cannot load another USB device at the same time as the APPCON 3000 itself is being loaded via USB.

For more information follow our blog: www.APPCON3000.de

Intended Use

The APPCON 3000 charging electronics harvests the alternating current from its standard bicycle hub dynamo in order to convert it into direct current. The connection to other voltage sources, e.g. a mains transformer or a motor vehicle alternator, is considered improper and can lead to damage or injury.

The Powerbank integrated in the APPCON 3000 is exclusively intended for the power supply of devices with a USB operating voltage of 5 V to max. 2 Ampere direct current (mobile phones, navigation devices, tablets etc.). Any other use or use beyond this is considered improper and can lead to damage and injury.

Claims of any kind for damage resulting from improper use are excluded.

Maintenance and cleaning

Never use aggressive and abrasive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions, as these can attack the housing or even impair its function. The product is maintenance-free for you, never disassemble it. The battery is permanently installed and may only be replaced by NC-17. Disconnect the product from the power

supply (USB port) and connected devices before cleaning. A dry, soft and clean cloth is sufficient for cleaning. Do not press too hard on the housing. **ATTENTION:** It has a very thin wall, this can lead to damage or scratch marks. The protection case (carbon cover) protects the APPCON 3000 from damage. Always keep the case and the APPCON 3000 clean to avoid scratches on the APPCON 3000.

Safety Instructions

In certain extreme loading/unloading scenarios, the APPCON 3000 can become hot. All protective measures have been taken - such as overcharge protection, overdischarge protection, short-circuit protection, overheating protection.

Temperature limits APPCON 3000:

Good temperature range: -19°C to 55°C ,

poor temperature range: less than -20° or greater than 60° .

The following temperature limits apply when charging the APPCON 3000 (e.g. charging by dynamo):

good temperature range: 0°C to 50.5°C

Poor temperature range: less than -5°C or greater than 51°C

If the poor temperature range is reached, the APPCON 3000 switches off individual functions. The red/white LED lights up until the unit has cooled down to the good temperature range.

Warning

Protect the APPCON 3000 from open fire! There is a risk of explosion. When the APPCON 3000 is opened or damaged, electrolyte may leak which is corrosive to the skin and eyes. Always protect the APPCON 3000 with the supplied carbon protective tube, in which it is safe from shocks and damage.

Electrostatic discharge:

This device is sensitive to electrostatic discharge. Protect the device from any possible electrostatic discharge.

Warranty

NC-17 Europe GmbH assumes no liability or warranty for damages resulting from improper installation and / or improper use of the APPCON or non-observance of the operating instructions.

warranty terms

The guarantee applies only to material and production defects. NC-17 Europe GmbH is not liable for the loss of possible data on sent devices. The free warranty refers to the repair or replacement of defective parts. Please understand that we cannot provide warranty services for e.g:

- misuse or improper handling, installation or application
- Damage, scratches or abrasion
- Modifications, interventions or repairs by third parties
- Damage due to force majeure or transport

However, we are a German craft business and always satisfy our customers if possible. Please give us a call if the shoe pinches, we will clarify that immediately. Best before you get grey hair.

Disposal

Obligation to inform according to battery law (BattG)

The APPCON 3000 is marked with the symbol of the garbage can and is subject to the European Directive 2002/96/EC. All old batteries and accumulators must be disposed of separately from household waste by the appropriate government authorities. As a consumer, you are legally required to dispose of your batteries via locally available return and collection systems or via

NC-17 Europe GmbH
Zur Mühle 2-4, 50226 Frechen,
info@nc-17.de, Phone +49 2234 94 94 000

CE Declaration of Conformity

This product complies with the essential requirements of the Act on Radio Installations and telecommunications terminal equipment (FTEG) and Directive 1999/5/EC (Article 3 of the R&TTE).
MSDS: ATSU180413211
UN38.3: ATSU180413211

FCC Compliance Statement

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

FCC WARNING

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation.

This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications.

However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver.

- Connect the equipment into an outlet different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Caution:

To comply with the limits for an FCC Class B computing device, always use the shielded signal cord supplied with this unit.

The Federal Communications Commission warns that changes or modifications of the unit not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.



EN 301489-1 V2.1.1

ETSI EN300-328V1.8.1

USA

RoHs2 2011/65/EU

FCC ID: Z64-2564N

IC: 4511-2564N

Apple Inc , YouTube, Google, Bluetooth® are registered trademarks and/or trademarks of their respective owners. All other product and service names are trademarks of their respective companies.

Good to know:

The regulations governing the carriage of baggage on an aircraft are constantly changing. The following tip is therefore only a snapshot: The APPCON 3000 may only be carried in hand luggage, not in a suitcase. The regulations for carrying a Powerbank apply.



NC-17 Europe GmbH / Zur Mühle 2 - 4 / D-50226 Frechen, Germany
Phone: +49 (0)2234.9494 000 / Fax: +49 (0)2234.9494 010
www.NC-17.de / email: Info@NC-17.de